

Entschuldigt:

Herr Sebastian Mauthé
Herr Jürgen Theiß

FW-Fraktion
FW-Fraktion

Ortsvorsteherin Victor eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist.

Gegen die Form und die Frist der Einladung und gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Somit ist die Tagesordnung in der vorliegenden Form beschlossen.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Aufstellung des Nahverkehrsplans für die Universitätsstadt Gießen; **hier:** Beschluss des Nahverkehrsplans
- Antrag des Magistrats vom 07.03.2023 - STV/1375/2023
2. Genehmigung der Niederschrift über die 13. Sitzung des Ortsbeirates am 14.02.2023
3. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
4. Fernwärmeanschluss und Heizungsalternativen für den Stadtteil Rödgen
- Antrag der SPD-Fraktion vom 19.03.2023 - OBR/1441/2023
5. Gleisübergang Udersberg-/Rödgener Straße
- Antrag der FW-Fraktion vom 16.04.2023 - OBR/1442/2023
6. Mitteilungen und Anfragen
7. Bürgerfragestunde

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. **Aufstellung des Nahverkehrsplans für die Universitätsstadt Gießen; hier: Beschluss des Nahverkehrsplans**
- Antrag des Magistrats vom 07.03.2023 - STV/1375/2023
-

Antrag:

- „1. Der vorgelegte Nahverkehrsplan 2023 (NVP) für die Universitätsstadt Gießen wird beschlossen.
2. Das Anforderungsprofil und Zielkonzept Stadtbus 2023+ werden beschlossen. Das Anforderungsprofil dient dazu Qualitätsziele des Nahverkehrs in Gießen zu definieren, das Zielkonzept sieht neue Linien und Taktverdichtungen vor.
3. Die Umsetzung aller geplanten Maßnahmen ist vorbehaltlich der Finanzierung innerhalb der Laufzeit des NVP vorzusehen.“

Anhand einer PowerPoint Präsentation, die der Niederschrift als Anlage beigefügt ist, erläutert **Herr Jacob** die für den Stadtteil Rödgen wichtigen Punkte im Nahverkehrsplan. Zusammengefasst führt er aus, der Ist-Zustand sehe den nördlichen Bereich und alten Ortskern ausreichend erschlossen. „Ungenügend“ stelle sich die Situation hingegen in „einigen außen liegenden Ansiedelungen und dem Bereich südlich der Bärner Straße“ dar. Menschen im südlichen Teil haben weitere Wege zur nächsten Bushaltestelle. Die Erschließung des Stadtteils mit dem ÖPNV solle zukünftig verbessert werden, jedoch erst ab Dezember 2024 – im Optimalfall. Einzelheiten der Planungen sind der Anlage (PowerPoint Präsentation) zu entnehmen.

An der Aussprache beteiligen sich die Ortsbeiratsmitglieder Sieber, J. Becker, Thiel, K. Becker, Dr. de Jong und Ortsvorsteherin Victor sowie Herr Jacob (Verkehrskordinator) und Herr Henrich (Stadtplanungsamt).

Beratungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

2. Genehmigung der Niederschrift über die 13. Sitzung des Ortsbeirates am 14.02.2023

Beratungsergebnis:

Die vorliegende Niederschrift wird einvernehmlich genehmigt.

3. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen

Herr J. Becker, SPD-Fraktion, weist darauf hin, dass zu dem nachstehenden **gemeinsamen Antrag von SPD und Rgg** noch immer **keine schriftliche Antwort des Magistrats vorliege:**

„Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten zu prüfen, ob an geeigneter Stelle am Bürgerhauses Rödgen, die Einrichtung einer E-Ladestation durch die Stadt oder die SWG realisiert werden kann. Alternativ dazu sollte ein geeigneter Standort im Bereich des Stadtteils Rödgen gefunden werden.“

Eine Elektrifizierung des Straßenverkehrs erfordert die gleichzeitige Bereitstellung einer Infrastruktur zum Aufladen von Kraftfahrzeugen. Direkt am Bürgerhaus ist eine Trafostation der Stadtwerke Gießen vorhanden. Von dieser könnte die an geeigneter Stelle installierte Ladestation auf kurzem Wege angeschlossen werden. In weiteren Schritten könnte eine E-Bike Ladestation sowie eine Lademöglichkeit für den ÖPNV vorgesehen werden.“

Der Antrag wurde bereits in 2021 beschlossen (2. Sitzung am 15.06.2021).

Ortsvorsteherin Victor erinnert zudem an die ausstehende Antwort des Magistrats zum Antrag „Wasserabzweig Friedhof, OBR/1051/2022“.

Es wird um zeitnahe schriftliche Beantwortung gebeten.

4. Fernwärmeanschluss und Heizungsalternativen für den Stadtteil Rödgen OBR/1441/2023
- Antrag der SPD-Fraktion vom 19.03.2023 -

Antrag:

„Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten, sich bei den Stadtwerken Gießen (SWG) für eine Informationsveranstaltung im Rahmen einer Ortsbeiratssitzung zum Fernwärmeanschluss und Heizungsalternativen für den Stadtteil Rödgen einzusetzen.“

Begründung:

Die ab 2024 zu erwartenden gesetzlichen Änderungen für den Betrieb von Heizungsanlagen haben zu einer erheblichen Verunsicherung, insbesondere für den weiteren Einsatz von Öl- und Gasheizungen in der Bevölkerung geführt. Um die zukünftigen Möglichkeiten für den Betrieb von Heizungsanlagen und / oder eine zentrale Versorgung besser beurteilen zu können, sollte eine Infoveranstaltung mit den SWG als zentraler Versorger Klarheit schaffen.

Herr Sieber, Rgg-Fraktion, weist auf die stattgefundene Infoveranstaltung hin, zu der die Rgg eingeladen hatte und die auch gut besucht gewesen sei. Fachleute u. a. von der SWG hatten zu dem Thema referiert.

Sowohl **Herr J. Becker** als auch **Herr Thiel** vertreten die Ansicht, dass die Thematik des vorliegenden Antrages eine andere sei, wie die der stattgefundenen Infoveranstaltung.

Nach kurzer Aussprache einigen sich die Mitglieder des Ortsbeirates darauf, dass der Antrag bis zur nächsten Sitzung zurückgestellt werde und die Rgg über die bereits stattgefundene Infoveranstaltung berichten werde.

Beratungsergebnis: Zurückgestellt bis zur nächsten Sitzung.

**5. Gleisübergang Udersberg-/Rödgener Straße
- Antrag der FW-Fraktion vom 16.04.2023 -**

OBR/1442/2023

Antrag:

„Der Magistrat wird gebeten, für einen gesicherten Gleisübergang an genannter Stelle zu sorgen.“

Begründung:

Der Gleisübergang birgt ein erhöhtes Unfallrisiko. Der Übergang wird rege von größeren Gruppen genutzt, die ungesichert über die Fahrbahn den Gleisbereich überqueren. Das Unfallrisiko ist zu groß um es weiter in dieser Weise zu dulden.

Herr stellv. Ortsvorsteher Sieber übernimmt den Vorsitz.

An der Aussprache beteiligen sich die Ortsbeiratsmitglieder Victor, Thiel, Herr Jacob (Verkehrskordinator) und Herr Henrich (Stadtplanungsamt).

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

Ortsvorsteherin Victor übernimmt wieder den Vorsitz.

6. Mitteilungen und Anfragen

Ortsvorsteherin Victor informiert, dass Frau Braungart, die viele Jahre für die Geschäftsstelle Ortsbeiräte zuständig gewesen sei, intern in die Geschäftsstelle für den Magistrat gewechselt habe. Ihre Nachfolgerin heiße Stefanie Möglich. Sie bedankt sich für die langjährige gute Zusammenarbeit und wünscht Frau Braungart alles Gute für die neue Stelle.

7. Bürgerfragestunde

Anwesende Bürger äußern sich zu der unter TOP 1 behandelten Magistratsvorlage „Aufstellung des Nahverkehrsplans für die Universitätsstadt Gießen“. Fragen werden von Herrn Jacob (Verkehrskordinator) und Herrn Henrich (Stadtplanungsamt) beantwortet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt die **Vorsitzende** die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am **20.06.2023, um 19:30 Uhr** statt.

Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Montag, 12.06.2023, 08:00 Uhr.

DIE ORTSVORSTEHERIN:

(gez.) Victor

DIE SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) Allamode